



Stadt
Rosenfeld

Bericht über die Kindertagesbetreuung

Kindergartenjahr 2021/2022

mit

Vorausschau auf die Folgejahre



Kita Regenbogen, Rosenfeld

Inhaltsverzeichnis

Einführung	3
1. Bestandserhebung in den Kindertagesstätten (November 2021)	
1.1 Kindertagesstätten der Stadt Rosenfeld	4
1.2 Belegungszahlen	5
1.3 Personal	6
1.4 Öffnungszeiten	7
2. Bericht der Kita Regenbogen, Rosenfeld	8 - 10
3. Entwicklung des Bedarfs und der Kinderzahlen	11 - 16
4. Kostenübersicht Bildung und Betreuung	16
5. Projekte / Planungen / Prognose	
5.1 Bereich der Kindertagesstätten und in der Kleinkindbetreuung	17 - 19
5.2 Sonstige Betreuungsangebote und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Rosenfeld	19 - 20
5.3 Gremiumsarbeit	20
5.4 Auswirkungen Gute-Kita-Gesetz	20

Ansprechpartnerin für die Kinder- und Jugendarbeit:

Stadtverwaltung Rosenfeld
Frau Ruth Alf
Hauptamt
Frauenberggasse 1, 72348 Rosenfeld
Telefon: 07428/93 92-28
eMail: r.alf@rosenfeld.de

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,
liebe Eltern,

mit diesem Bericht und den darin enthaltenen aktualisierten Daten für das Kita-Jahr 2021/2022 möchten wir Sie über die aktuellen Angebotsformen der Kindertagesbetreuung in der Stadt Rosenfeld für Kinder ab 1 Jahr bis in das Grundschulalter informieren.

Der Bericht enthält detaillierte Informationen zu den aktuellen Belegungszahlen sowie zum weiteren Bedarf und den Betreuungsangeboten.

Der Ausbau und die Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung sowohl in qualitativer als auch in quantitativer Hinsicht stellt die Träger auch weiterhin vor große Herausforderungen und ist eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben und gesellschaftspolitischen Verpflichtungen.

Das Spannungsfeld zwischen dem notwendigen Ausbau der Kindertagesbetreuung und den steigenden Bedarfszahlen wird noch verschärft durch den Mangel an Fachkräften. Eine ernüchternde Prognose der Bertelsmann-Stiftung besagt, dass bundesweit eine kindgerechte Personalausstattung und zugleich ausreichend Plätze in allen Kitas in diesem Jahrzehnt nicht mehr zu realisieren sind.

Kinder erfahren die Auswirkungen der gesellschaftlichen Entwicklungen und der Veränderungen in der Berufswelt auf ihre Eltern sehr direkt und werden immer früher und in längeren Zeiträumen ergänzend zur Familie in einer Kindertageseinrichtung betreut. Auch in der Kindertagesbetreuung der Stadt Rosenfeld werden weiterhin zunehmend die Angebote für Kleinkinder unter 3 Jahren und die Ganztagesbetreuung nachgefragt.

Um den veränderten Bedürfnissen der Familien und den Vorgaben der Bundes- und Landesgesetze zur Kinderbetreuung gerecht werden zu können, ist zum einen eine fundierte und ständige Bedarfsplanung für die kommenden Jahre unabdingbar und zum anderen werden investive Maßnahmen in diesem Bereich anstehen.

Seit März 2020 sind Eltern, Kinder, Kita- und Schulträger, pädagogisches Personal und alle, die auf sonstige Weise im Kita- oder Schulbetrieb integriert sind, durch die coronabedingten Schließungen, Einschränkungen sowie besondere Hygiene- und Schutzvorschriften enorm gefordert.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Eltern, Kindern, und dem pädagogischen Personal dafür bedanken, dass Betreuungs- und Bildungsangebote auch unter diesen besonderen Umständen einer nun schon etwa 2 Jahre andauernden weltweiten Pandemie stattfinden können, wenn auch auf andere Weise als üblich.

Zum Wohle unserer Familien und insbesondere der Kinder hoffen wir jetzt auf eine schnelle Verbesserung dieser Situation und auch darauf, dass die derzeitige außenpolitische Krisenlage zeitnah gelöst werden kann.

Rosenfeld im März 2022

Ihr
Thomas Miller
Bürgermeister

1. Bestandserhebung

1.1 Die Rosenfelder Kindertagesstätten (Stand November 2021)

Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Rosenfeld:

besondere Projekte

- **Eilers-Kita Rosenfeld**
Panoramastr. 6
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428/33 96
eilers-kita@rosenfeld.de
EU-Schulprogramm, *
Sprachfördermaßnahme
(Kolibri*)
- **Kita Regenbogen Rosenfeld**
Pfungsthalweg 1
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428/13 68
kita-regenbogen@rosenfeld.de
EU-Schulprogramm, *
Mittagessen
Bewegungsspass
Blockflöten
- **Kita Sterntaler Bickelsberg**
Kindergartenweg 1
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428/5 05
kita-sterntaler@rosenfeld.de
Mittagessen
- **Kita Wirbelwind Brittheim**
Hauptstr. 19
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428/32 79
kita-wirbelwind@rosenfeld.de
Haus der Kleinen Forscher,
- **Natur-Kita Sonnenwinkel Isingen**
Tulpenstr. 3
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428/84 89
naturkita-sonnenwinkel@rosenfeld.de
Outdoorphase von März - November
- **Kita Purzelzwerge Täbingen**
Allmendstr. 13
72348 Rosenfeld
Tel.: 07427/15 94
kita-purzelzwerge@rosenfeld.de
Teilnahme an der Landesstiftung:
„Komm mit in das gesunde Boot“

Kindertagesstätte in Trägerschaft der Ev. Kirchengemeinde Leidringen:

- **Johann-Georg-Blocher-Kindergarten**
Max-Traber-Str. 9
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428/84 38
kiga.leidringen@gmx.net
Buffet „Gesundes Frühstück“
EU-Schulprogramm, *

Kindertagesstätte in Trägerschaft der Kath. Kirchengemeinde Heiligenzimmern:

- **Kindergarten St. Patricius**
Ringstr. 9
72348 Rosenfeld
Tel.: 07428/88 55
Kiga.st.patricius@kath-
haigerloch.de
Naturwerkstatt

EU-Schulprogramm = Obst, Gemüse, Milch

Kolibri = die Gesamtkonzeption „Kompetenzen verlässlich
voranbringen“ integriert u.a. das bisherige Landesprogramm
„Sprachförderung in allen Tageseinrichtungen für Kinder mit
Zusatzbedarf“ (SPATZ)

1.2 Kinderzahlen

Angemeldete Kinder zum 01.11.2021

Kindertagesstätte	Anzahl Kinder	Höchst-Kapazität	Gruppen	Hinweise
Eilers-Kita Rosenfeld Panoramastr. 6	38	*50	2	1 VÖ / Regel-Gruppe 1 AM / VÖ offenes Konzept Funktionsräume
Kita Regenbogen Rosenfeld, Pfungsthaldeweg 1	Ü ₃ 41 U ₃ 15	Ü ₃ *50 U ₃ 20	Ü ₃ 2 U ₃ 2	2 GT-Gruppen zeitgemischt mit Regelöffnungszeit und /oder VÖ Ü ₃ 1 Krippengruppe VÖ 1 Krippengruppe ganztags
Kita Sterntaler Bickelsberg Kindergartenweg 1	17	25	1	1 GT/VÖ-Gruppe
Kita Wirbelwind Brittheim Hauptstr. 19	9	16	1	1 VÖ/AM-Gruppe (Betriebserlaubnis für 16 Kinder)
Kath. Kindergarten St. Patricius Heiligenzimmern Ringstr. 9	19	33	2	1 AM-Gruppe / (RG und/oder VÖ) 1 Kleingruppe
Natur-Kita Sonnenwinkel Isingen Tulpenstr. 3	21	20	1	1 VÖ-Gruppe / Wald (Überbelegung)
Ev. Johann-Georg-Blocher- Kindergarten Leidringen Max-Traber-Str. 9	36	*47	2	1 VÖ -Gruppe 1 VÖ/AM-Gruppe
Kita Purzelzwerg Tübingen Allmendstr. 13	23	25	1	1 AM/VÖ-Gruppe
Stand November 2021	219	*286	14	

Erläuterungen:

Regelgruppen (max. Gruppengröße 28)

= Gruppe von Kindern ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt, vor- und nachmittags jeweils mehrere Stunden geöffnet

VÖ-Gruppe (max. Gruppengröße 25, erhöhter Sach- und Personalbedarf)

= Gruppe mit verlängerter, zusammenhängender Öffnungszeit von mind. 6 Stunden

Altersgemischte Gruppen (AM)

(max. Gruppengröße 25, erhöhter Personal- und Sachbedarf)

= Gruppen mit Kindern im Kindergartenalter und mehreren Kindern unter 3 Jahren

Ganztagesgruppe (GT)

durchschnittl. Öffnungszeit von 8,4 Stunden, Gruppengröße 22 – 25 mit maximal 10 Kindern in Ganztagsbetreuung.

Zusatzbetreuung: kurzfristige Betreuung über die übliche Öffnungszeit hinaus

U₃: Unter 3jährige Kinder in einer Kita mit einer Betriebserlaubnis für den U₃-Bereich

Ü₃: Kinder von 3 Jahren bis Schuleintritt

***Achtung :**

Angegeben ist die maximale Gruppengröße. Mit Aufnahme jedes 2jährigen Kindes in den AM-Gruppen oder jedes Kindes in der GT- Betreuung verringert sich die Gruppengröße

1.3 Personelle Besetzung

Stand: November 2021

Kindertagesstätte	Gruppe 1 Personal mit Beschäftigungsumfang	Gruppe 2 Personal mit Beschäftigungsumfang	Besonderheit
Eilers-Kita Rosenfeld Panoramastr. 6	1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 70 % 1 AJ-Praktikantin	1 Erzieherin 50 % 1 Erzieherin 50 % 1 Erzieherin 20 % 1 Kinderpflegerin 90 %	Betriebserlaubnis für Kinder ab 2 Jahren hoher Förderbedarf im sprachlichen Bereich Sprachfördermaßnahmen
Kita Regenbogen Rosenfeld Pfungsthalweg 1 Ü3	1 Erzieherin 100 % 1 Kinderpflegerin 100 % 1 Erzieherin 50 % 1 Erzieherin 50 %	1 Erzieherin 100 % (Kindergartenleitung) 1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 50 % 1 Erzieherin 75 %	Ganztages/VÖ-Gruppen mit Zeitmischung Mittagessen FSJ-Maßnahme
Kita Regenbogen Rosenfeld Pfungsthalweg 1 U3	1 Erzieherin 100 % 1 Zweitkraft/ Erzieherin 60 % 1 Erzieherin 50 %	1 Erzieherin 100 % 1 Zweitkraft/ Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 50 %	Ganztagsbetreuung VÖ-Gruppe Mittagessen
Kita Sterntaler Bickelsberg Kindergartenweg 1	1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 90 %		VÖ-Gruppe Ganztagesbetreuung
Kita Wirbelwind Brittheim Hauptstr. 19	1 Erzieherin 100 % 1 Kinderpflegerin 100%		Betriebserlaubnis für Kleingruppe von 16 Kindern; Kinder ab 2 Jahre
Kath. Kindergarten St. Patricius Heiligenzimmern Ringstr. 9	1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 80 %	1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 45%	Betriebserlaubnis für Kinder ab 2 Jahren
Natur-Kita Sonnenwinkel Isingen Tulpenstr. 3	1 Erzieherin 65 % 1 Erzieherin 40 % 1 Erzieherin 50 % 1 Kinderpflegerin 50% 1 päd. Fachkraft 50 % 1 AJ-Praktikantin (mit Kleingruppe)		Betriebserlaubnis Natur- Kita seit September 2017 Inbetriebnahme 2. Gruppe (Kleingruppe mit 10 Kindern) im aktuellen Kita-Jahr
Ev. Johann-Georg- Blocher-Kindergarten Leidringen Max-Traber-Str. 9	1 Erzieherin 100% 1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 50 %	1 Erzieherin/Soz.päd 100 % 1 Erzieherin 55 % 1 Erzieherin 52,5 %	Betriebserlaubnis für Kinder ab 2 Jahren
Kita Purzelzweige Täbingen Allmendstr. 13	1 Erzieherin 100 % 1 Erzieherin 70 % 1 Erzieherin 50 %		Betriebserlaubnis für Kinder ab 2 Jahren

	1 Erzieherin 10 %		
--	-------------------	--	--

1.4 Öffnungszeiten

Stand November 2021

Kindergarten	Regel-Öffnungszeiten	Besonderheiten
Eilers-Kita Rosenfeld Panoramastr. 6	Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr	
Kita Regenbogen Rosenfeld Pfungsthalde Weg 1 Ü 3 U 3	Zusammenhängende Öffnungszeit VÖ: Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr Ganztagesbetreuung: Mo - Do 7.30 - 16.30 Uhr Fr 7.30 - 13.30 Uhr VÖ-Gruppe: Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr Ganztagsgruppe: Mo - Do 7.30 - 16.30 Uhr Fr 7.30 - 13.30 Uhr	
Kita Sterntaler Bickelsberg Kindergartenweg 1	Öffnungszeiten VÖ: Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr Ganztagesbetreuung: Mo - Do 7.30 - 16.30 Uhr Fr 7.30 - 13.30 Uhr	
Kita Wirbelwind Brittheim Hauptstr. 19	Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr	
Kath. Kindergarten St. Patricius Heiligenzimmern Ringstr. 9	Mo + Do 7.15 - 13.00 Uhr Di + Mi 7.30 - 12.30 Uhr 13.30 - 16.30 Uhr Fr 7.30 - 13.00 Uhr	
Natur-Kita Sonnenwinkel Isingen Tulpenstr. 3	Mo - Fr 7.30 - 13.30 Uhr	
Ev. Johann-Georg-Blocher- Kindergarten Leidringen Max-Traber-Str. 9	Mo - Fr 7.00 - 14.00 Uhr	
Kita Purzelzwerge Täbingen Allmendstr. 13	Mo - Do 7.45 - 14.00 Uhr Fr 7.45 - 13.00 Uhr	Zusatzzeiten: Mo - Fr 7.30 - 8.45 Uhr

2. Bericht der Kita Regenbogen, Rosenfeld

Verfasst von Kita-Leiterin Gabi Arnold und Team

Leitbild:

„Jedes Kind ist wie eine Blume, es braucht viel Wärme und Licht, viel Vertrauen und Zeit um aufzublühen.

Wir Erwachsene sind die Gärtner: Wir hegen und pflegen die Knospen bis sie zur Entfaltung kommen.“

Unsere Kindertagesstätte Regenbogen ist ein Ort der Begegnung, eine lebendige Gemeinschaft von Kindern und Erwachsenen, die gemeinsam, aber auch ganz individuell entdecken, spielen, lernen und lachen. Mit viel Liebe und Einfühlungsvermögen vermitteln wir den Kindern christliche Werte und sind trotzdem offen für andere Kulturen und Religionen. Auch die musikalische Prägung der Kinder ist in unserer täglichen Arbeit ein wichtiger Schwerpunkt. Die Kinder sollen in ihrem Tun gestärkt und gefördert werden.

Einrichtung:

Die Einrichtung besteht aus vier Gruppen, zwei Kleinkindgruppen im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren und zwei Gruppen im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt.

In den Kleinkindgruppen können wir pro Gruppe maximal 10 Kinder aufnehmen. Momentan werden in der Flohgruppe mit der verlängerten Betreuungszeit 9 Kinder und in der Ganztagesbetreuung 7 Kinder in der Mäusegruppe betreut. Da wir monatlich Kinder aufnehmen sind im Laufe des Jahres beide Gruppen mit 10 Kindern voll belegt. Da wir nach dem Berliner Eingewöhnungsmodell – also behutsam- eingewöhnen, können wir nicht alle Kinder gleichzeitig aufnehmen.

In den Großgruppen werden derzeit 20 Kinder in einer Gruppe betreut und in der anderen Gruppe 23 Kinder, aber im Laufe des Jahres 2022 kommen noch Kinder hinzu.

Die vier Gruppen werden von 12 Erzieherinnen und einer Kinderpflegerin betreut und für das leibliche Wohl ist in der Küche eine Mitarbeiterin zuständig.

Selbstverständlich wird bei uns auch Mittagessen angeboten, das wir von Vinzenz Service GmbH aus Sigmaringen beziehen, die auch die Schulmensa betreibt.

Öffnungszeiten:

In unserer Kindertagesstätte bieten wir zwei Betreuungsformen an:

- **Verlängerte Öffnungszeit:**

Montag - Freitag 7:30 - 13:30 Uhr

- **Ganztagesbetreuung:**

Montag - Donnerstag 7:30 - 16:30 Uhr und Freitag 7:30 - 13:30 Uhr

Rahmenbedingungen:

Unsere Kita Regenbogen liegt in der Stadtmitte von Rosenfeld. Das angrenzende Wäldchen, die Pflingsthalde, bietet wunderbare Möglichkeiten, um die Natur mit den Kindern zu entdecken und zu erforschen und es ist unglaublich, wie viele Tiere es dort gibt.

Die Spielplätze im Hag, im Rosenweg, der Generationenpark und auf dem Bochinger laden zum Toben ein und die Kinder haben ihre Freude dabei.

Ernährung:

Wir legen sehr viel Wert auf die Gemeinschaft und das Miteinander, deshalb sind wir beim Vespern und beim Mittagessen beisammen - allerdings derzeit mit genügend Abstand, da wir die Gruppen in der Einrichtung nicht mischen.

Wir machen bei dem Schulfruchtprogramm mit und die Kinder genießen es sehr, wenn die Erzieher/innen das Obst schneiden und an die Kinder verteilen.

Spielkreise/Morgenkreise:

Die Spielkreise und Morgenkreise werden in den jeweiligen Gruppen durchgeführt und es macht den Kindern immer sehr viel Freude, wenn es besondere Angebote gibt. Sogar unsere Kleinen in den Krippen genießen die Spielkreiszeit und sind mit Begeisterung dabei.

Bewegung:

Die Übungen zum Bewegungsspass werden in den jeweiligen Gruppen mit einer zuständigen Erzieher/in wöchentlich durchgeführt. Dies findet an unterschiedlichen Tagen im Bewegungszimmer in Kleingruppen statt. Auch der Generationenpark wird oft miteinbezogen, da man hier gewisse Übungen zum Bewegungsspass machen kann.

Außerdem macht es den Kindern sehr viel Spaß, die verschiedenen Geräte auszuprobieren. Unser Garten lädt immer zum Spielen, Toben, Klettern, Entdecken und vieles mehr ein und wir sind, so oft es möglich ist, draußen.



Feste:

Feste wie Erntedankfest, Laternenfest, Nikolausfeier und Weihnachtsfeier haben wir dieses Jahr nur in Gruppen feiern können. Für die Kinder war es sehr besinnlich – für die Erzieher/innen eine ganz neue Erfahrung.

Sommerfeste wie die Aufführung von Musicals (Eiskönigin, Dschungelbuch) sind für die Kinder immer ein Highlight, aber leider konnten wir im letzten Sommer, wegen der Corona Pandemie, nichts aufführen.

Auch beim Kinderfest sind wir mit verschiedenen Tänzen dabei. Der geplante Umzug beim letzten Kinderfest konnte coronabedingt leider nicht stattfinden.

Bei den Kulturfesten haben wir schon mitgewirkt und Tänze aus verschiedenen Ländern aufgeführt. Unser Vorschulsausflug mit Übernachtung fand statt und wir waren mit den Kindern im Albaquarium in Albstadt-Ebingen und zum Eis essen. Der Abschluss an diesem Tag war die Nachtwanderung in der Pfingsthalde und durch die Altstadt.

Zusammenarbeit mit:

*** Eltern**

Jedes Jahr wird ein Elternbeirat gewählt, der uns in unserer Arbeit vielfältig unterstützt. Es ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erzieher/innen. Bei aktuellen Festen wie zum Beispiel das Laternenfest oder ein Sommerfest ist der Elternbeirat in der Durchführung aktiv dabei.

Die Elterngespräche werden jährlich mit Eltern und Erzieher durchgeführt, dies ist sehr wichtig für die Eltern, da hierbei ein Austausch über das Kind stattfindet.

*** Schule**

Wir arbeiten intensiv mit der Grundschule Rosenfeld zusammen. Unsere Vorschüler dürfen einmal im Monat zu der Kooperationslehrerin in die Schule; Das ist eine schöne Sache, da hier die Kinder die Institution Schule richtig kennenlernen. Sie dürfen im Klassenzimmer eine Schulstunde miterleben.

Schüler/innen aus verschiedenen Schulen haben die Möglichkeit, in unserer Einrichtung Schulpraktika zu absolvieren.

* Bücherei

Einmal im Monat dürfen die Vorschüler in die Bücherei, um dort Bücher auszuleihen, die dann mit in die Kita genommen und von den Erzieherinnen vorgelesen werden. Nach dem Aussuchen der Bücher wird von einer Mitarbeiterin der Bücherei noch eine Geschichte vorgelesen.

* Seniorennachmittage/Tagespflege

Unsere Senioren haben immer eine sehr große Freude, wenn die Rosenfelder Kitas zu ihnen kommen. Egal, ob in der Tagespflege, beim Seniorennachmittag oder im Seniorenwohnheim, geht den Senioren ein Leuchten über das Gesicht, wenn die Kinder Lieder und Tänze vorführen. Leider war das lange nicht möglich.

* Kirche

Familiengottesdienst zum Erntedankfest wird im Wechsel mit der Eilers Kita von den Kindern und Erzieher/innen mitgestaltet.

Beobachtung und Entwicklungsdokumentation:

In unserer Kindertagesstätte arbeiten wir mit Entwicklungsbögen, diese sind sehr wichtig bei unseren Elterngesprächen, die jährlich geführt werden.

Außerdem erstellen wir für jedes Kind ein individuelles Portfolio, das ist ein Ordner, in dem alles dokumentiert wird. Bilder, Bastelarbeiten, Feste, Feiern und besondere Ereignisse finden ihren Platz in diesem Portfolioordner und die Kinder, aber auch die Eltern, genießen es darin zu lesen und die Fotos anzuschauen.

Schwerpunkte:

Einer unserer Schwerpunkte ist die Musik, die untergliedert ist in Lieder singen, musizieren mit Instrumenten, tanzen, Rhythmik und vieles mehr. Leider war es einige Zeit nicht möglich und wir mussten uns etwas anderes einfallen lassen. Es wurden die Lieder von der Erzieherin gesungen und aufgenommen. An den Geburtstagen wurde es abgespielt und die Kinder machen die Bewegungen dazu. CD's werden häufiger eingesetzt, damit die Kinder wenigstens dazu tanzen und sich bewegen können. Jetzt singen wir wieder und wir merken, wie es den Kindern Spaß macht. Für die Vorschüler wird wieder Flöten angeboten.

Wir möchten den Kindern vermitteln, wie schön es ist, einfach zu spielen und glücklich zu sein, Kontakte zu anderen Kindern zu haben, Freunde zu finden und die Gemeinschaft zu erleben. Das Wichtigste für uns ist es, dass es den Kindern gut geht und dass sie Spaß und Freude an ihrem Tun haben.



„Kinderlachen berührt dein Herz,
Kinderlachen nimmt dir deinen Schmerz,
Kinderlachen hat Vertrauen in die Welt,
Kinderlachen zeigt alle Liebe die uns hält,
Kinderlachen bringt Freude in unser Leben,
Kinderlachen kann pures Glück uns geben,

Kinderlachen zeigt Zufriedenheit und Glück,
 Kinderlachen bringt unsere Phantasie zurück,
 Kinderlachen ist voll Vertrauen
 und wir können immer auf die Liebe bauen.



3. Entwicklung des Bedarfs und der Kinderzahlen

3.1 Voraussichtliche Belegung zum 31.07.2022

(Grundlage: Angaben der Kitas nach Anmeldungen und Jahrganglisten;)

Kindertageseinrichtungen	Anzahl Kinder	Höchst-Kapazität Plätze	Bemerkungen zur Kapazität	Gruppen
Eilers-Kita Rosenfeld Panoramastr. 6	48	50	Kapazität ausgeschöpft	2
Kita Regenbogen Rosenfeld Pfungsthaldeweg 1	Ü ₃ 43 U ₃ 19	Ü ₃ *50 U ₃ 20	Kapazität ausgeschöpft	2 2
Kita Sterntaler Bickelsberg Kindergartenweg 1	18	25	Kapazität voraussichtlich ausgeschöpft	1
Kita Wirbelwind Brittheim Hauptstr. 19	11	16	evtl. 1-2 Plätze frei	1
Kath. Kindergarten St. Patricius Heiligenzimmern Ringstr. 9	24	33	evtl. 1-3 Plätze frei	2
Natur-Kita Sonnenwinkel Isingen Tulpenstr. 3	29	20 10	evtl. 1 Platz frei	2 **neue Kleingruppe
Ev. Johann-Georg-Blocher- Kindergarten Leidringen Max-Traber-Str. 9	43	47	Kapazität ausgeschöpft	2
Kita Purzelzwerge Täbingen Allmendstr. 13	25	25	Kapazität ausgeschöpft	1
Voraussichtliche Belegung Ende Kita-Jahr	265	*296		15

*Angegeben ist die maximale Gruppengröße. Mit Aufnahme jedes 2jährigen Kindes in den AM-Gruppen oder jedes Kindes in der GT- Betreuung verringert sich die Gruppengröße / Kapazität.

** in der Natur-Kita Sonnenwinkel soll zu Beginn der Outdoorphase die neue Kleingruppe in Betrieb gehen.

3.2 Bedarf an Kindergartenplätzen für Kinder von 3 Jahren bis Schuleintritt

Die Bedarfszahlen der nachfolgenden Schaubilder wurden nach dem Melderegister erhoben, und zwar für die 3 (2,9) - 6jährigen Kinder.

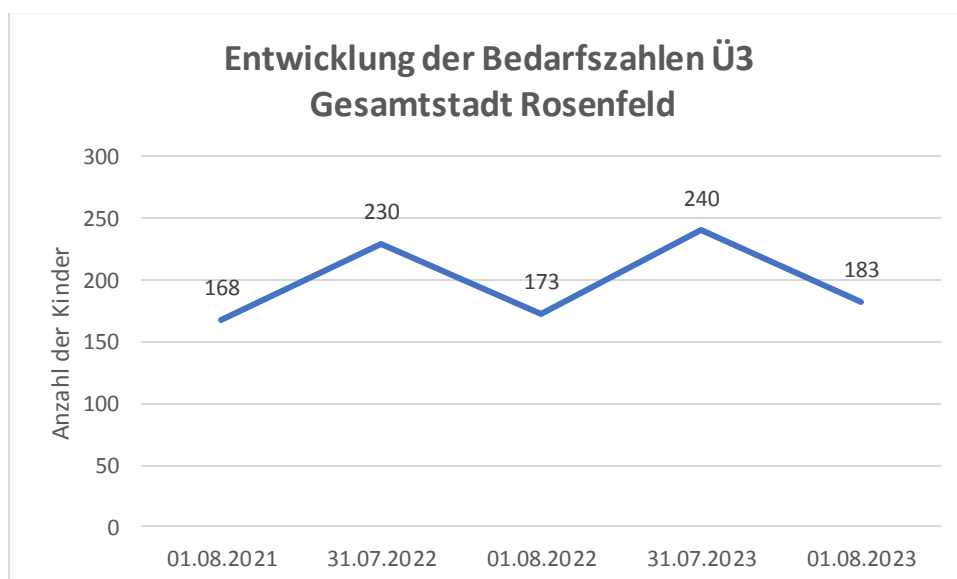
Diese Zahlen haben nur informativen Charakter zur Bedarfsplanung insgesamt. Sie können sich durch Zurückstellungen vom Schulbesuch, vorzeitige Einschulung, Zu- und Wegzüge verändern.

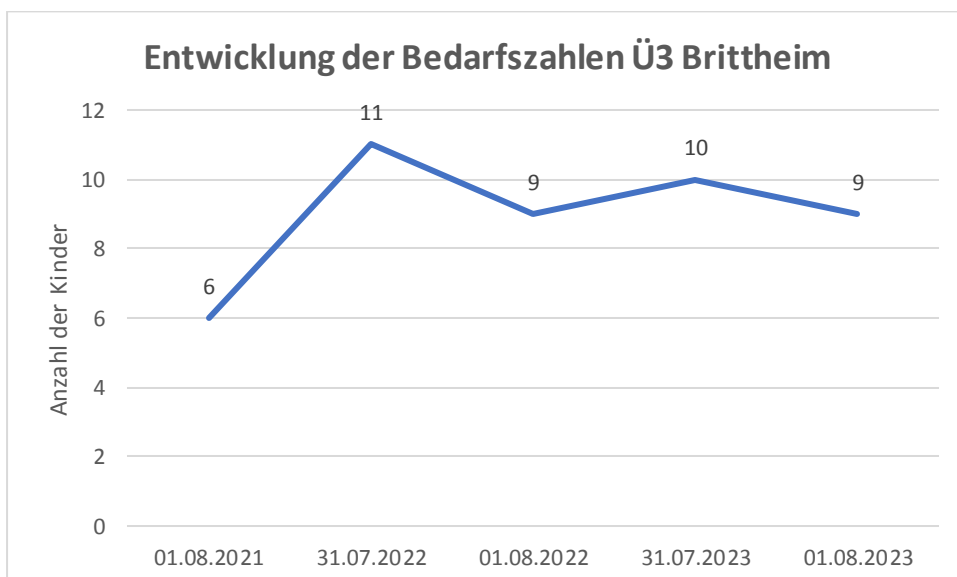
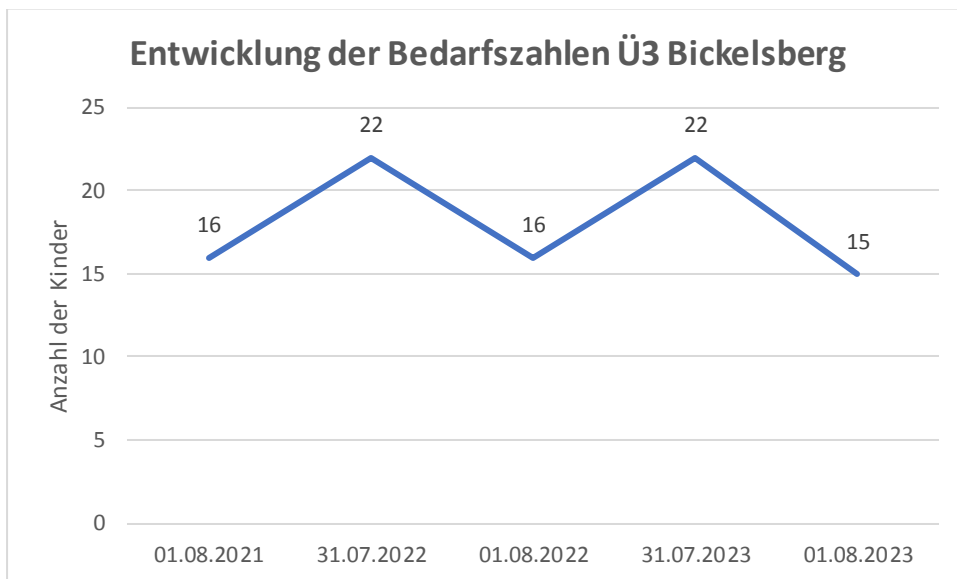
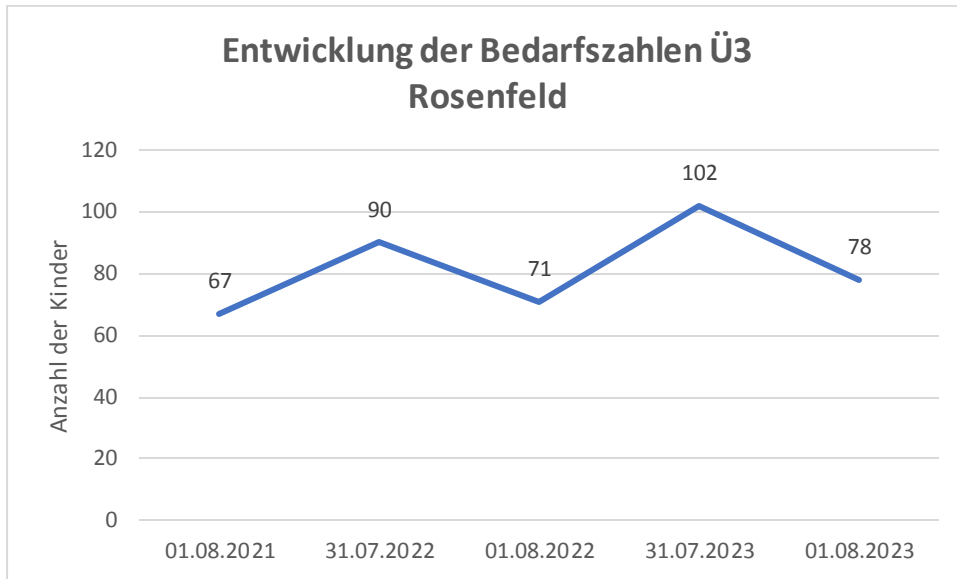
Der **Stichtag zur Einschulung** wurde ab dem Schuljahr 2007/2008 auf den 30. September gelegt, was bedeutet, dass Kinder, die bis zum 30. September das 6. Lebensjahr vollendet haben, im jeweiligen Jahr schulpflichtig sind. Kinder, die zwischen dem 1. Oktober und dem 30. Juni des Folgejahres das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Anmeldung der Eltern schulpflichtig werden (Stichtagsflexibilisierung). Durch **Änderung des Schulgesetzes** wird nun der Einschulungsstichtag seit dem Schuljahr 2020/2021 schrittweise auf den 30. Juni vorverlegt. Das bedeutet, dass zum Schuljahr 2020/2021 der Stichtag auf den 31. August vorverlegt wurde, im Jahr darauf auf den 31. Juli und zum Schuljahr 2022/2023 auf den 30. Juni. Dies ergibt momentan eine weitere Unsicherheit in der Planung der Kindergartenplätze.

Kinder, die ab August 6 Jahre alt werden, sind in diesem Bericht noch für das laufende Kindergartenjahr in die Bedarfszahlen an Kindergartenplätzen und in den nachfolgenden Grafiken eingerechnet.

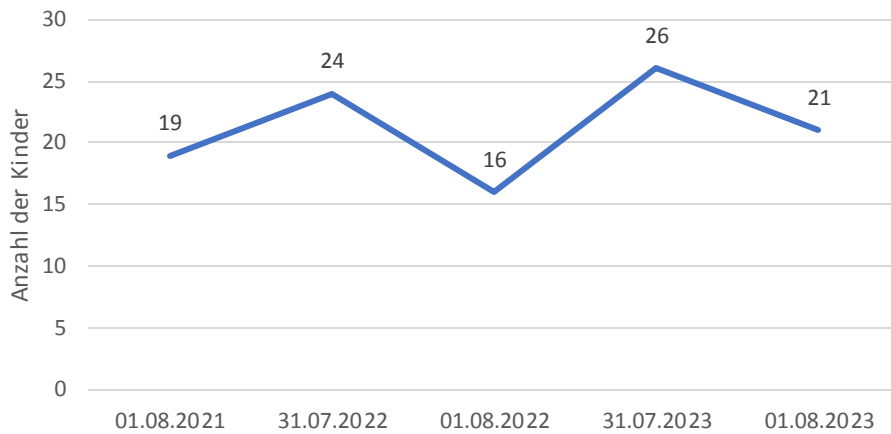
Die nachfolgenden Schaubilder zeigen lediglich die Entwicklung der Kinderzahlen für die 3 - 6 jährigen bis zum übernächsten Kita-Jahr, getrennt nach Stadtteilen. Inwieweit die Anmeldung der Kinder in den stadtteiligen Kitas erfolgt, kann nicht vorhergesagt werden.

Dadurch dass die Familien zwischenzeitlich viel häufiger die Kita für ihre Kinder nach dem Betreuungsprofil und -angebot auswählen, ist eine stadtteilbezogene Prognose aufgrund der Meldedatei nicht mehr möglich. Zudem sind Plätze in nahezu allen Einrichtungen auch von Kindern belegt, deren Eltern die besondere Betreuungsform der Einrichtung angesprochen hat oder die in einem der Betriebe der Stadt Rosenfeld arbeiten, aber auswärts wohnen. In Rosenfeld sind dies derzeit 16 Plätze.

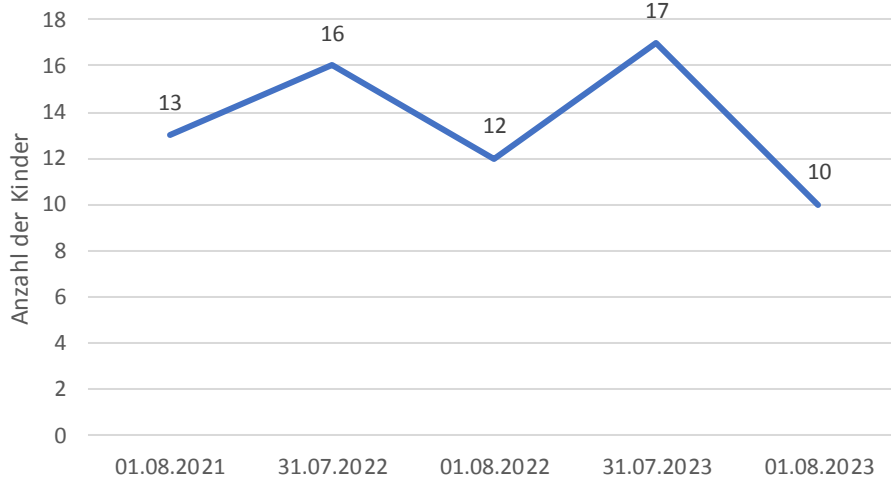




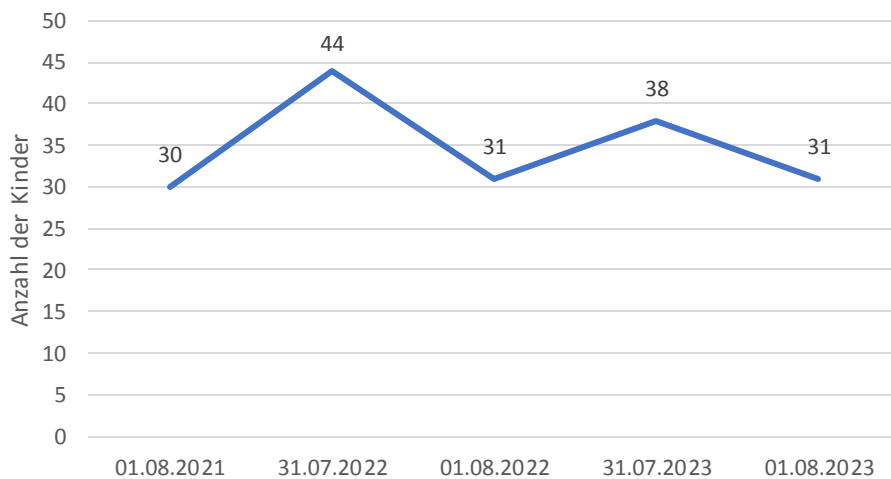
Entwicklung der Bedarfswahlen Ü3 Heiligenzimmern

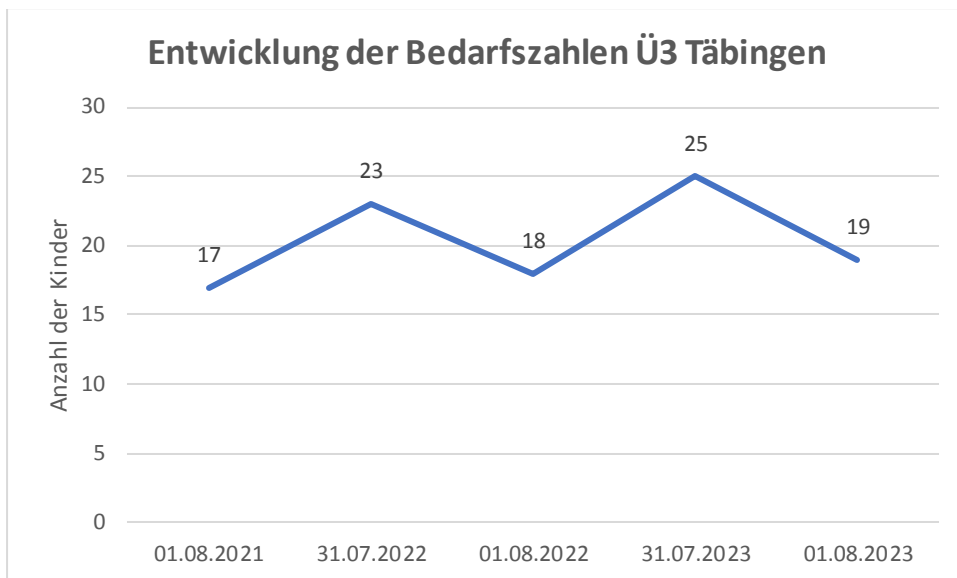


Entwicklung der Bedarfswahlen Ü3 Isingen

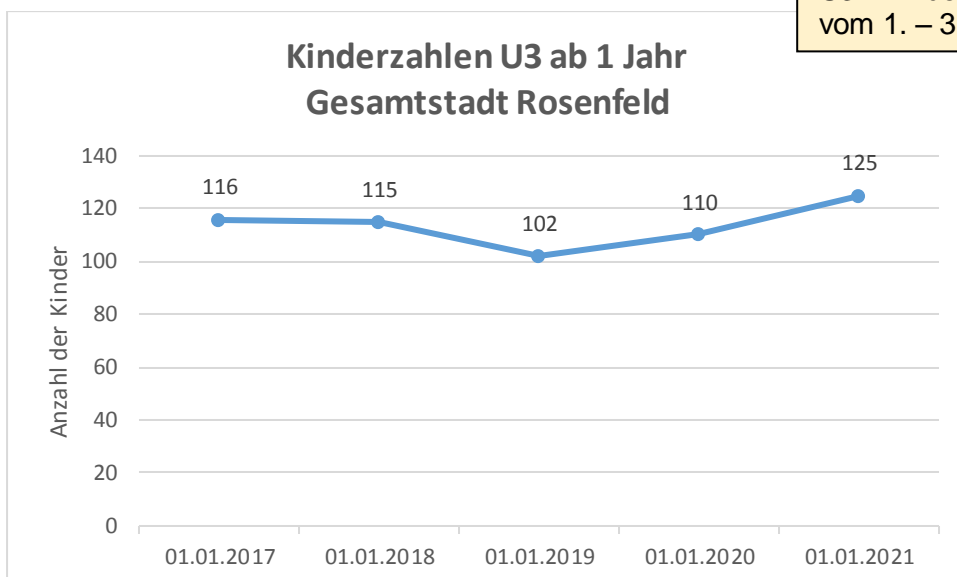


Entwicklung der Bedarfswahlen Ü3 Leidringen





3.3 Bedarfsplanung zur Betreuung der Kleinkinder



Seit dem 1. August 2013 gilt der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Nach der Bund-Länder-Vereinbarung zum Ausbau der Kleinkindbetreuung wurde zum Jahr 2013 ein Betreuungsbedarf für 35 % der unter Dreijährigen (1-3 Jahre) an Plätzen in Tageseinrichtungen oder in der Kindertagespflege angenommen. Die Bedarfswahlen in Baden-Württemberg wurden an einer Quote von 34 % orientiert.

Zwischenzeitlich muss von einer deutlich höheren Bedarfsquote ausgegangen werden. Die Betreuungsquoten geben allerdings keine Auskunft darüber, ob das vorhandene Angebot für unter Dreijährige auch dem Bedarf der Eltern entspricht.

Der Betreuungsbedarf für U3jährige muss sinnvollerweise vor Ort im Dialog zwischen Träger, Kitas und den Eltern ermittelt werden.

Die tatsächliche Bedarfserhebung vor Ort ist für den Ausbau der Betreuungsplätze wichtige Handlungsgrundlage.

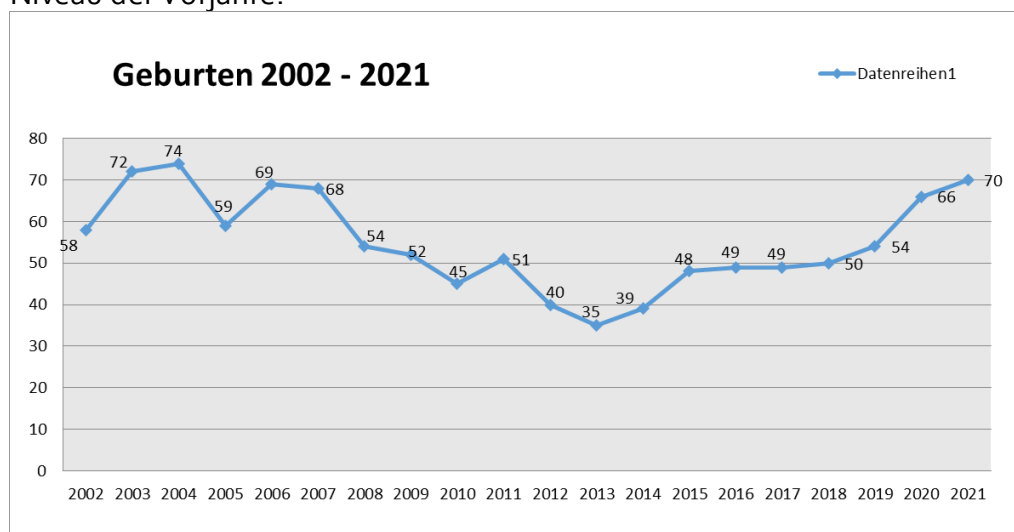
Das Nachfrageverhalten und die Bedarfsanmeldung der Familien müssen sorgfältig geprüft und beobachtet werden. Nach aktuellen Rückmeldungen der Einrichtungen sind unsere Kapazitäten in allen Angebotsformen bis zu Ende des Kita-Jahres 2022/2023 voraussichtlich bis auf 1 – 3 freie Plätze erschöpft.

Steigende Geburtenzahlen und die deutlich erhöhte Bedarfsanmeldung für Krippen- und Ganztagesplätze machen weitere kurz- und mittelfristige Planungen zur Schaffung von Kita-Plätzen notwendig.

Eine besondere Gewichtung liegt dabei auch auf der Ganztagesbetreuung, nicht nur im U₃- sondern auch im Ü₃-Bereich. Nach Einführung der Ganztageschule ist es für berufstätige Eltern sehr wichtig, von der ersten Betreuungsphase in der Kita an durchgängig und verlässlich eine Ganztagesbetreuung in Anspruch nehmen zu können.

Für die Betreuung auswärtiger Kinder in Krippengruppen ist wie auch für die auswärtigen Kinder in der Kindergartenbetreuung im Rahmen des interkommunalen Kostenausgleichs ein Ausgleichsbetrag an die aufnehmende Kommune zu bezahlen. Im Jahr 2022 werden 2 Rosenfelder Kinder in Kitas anderer Kommunen betreut.

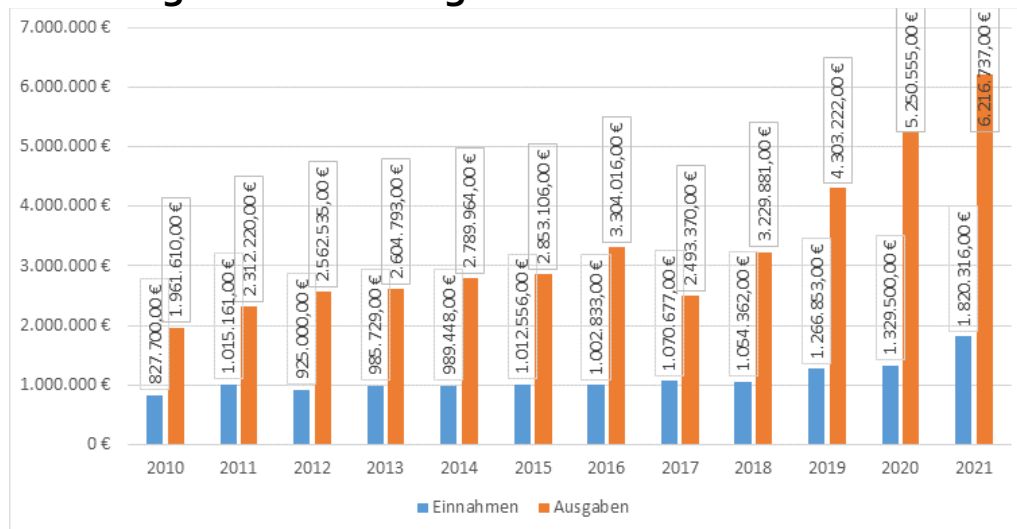
Die Geburtenzahl für Rosenfeld ist im Jahr 2021 mit 70 Kindern weiterhin steigend über dem Niveau der Vorjahre:



Die Krippenplätze werden auch von berufstätigen Pendlern nachgefragt und gebucht, die in Rosenfeld arbeiten. Auf Grundlage des öffentlich-rechtlichen Vertrags zum Interkommunalen Kostenausgleich bei Betreuung auswärtiger Kinder zwischen Städten und Gemeinden des Zollernalbkreises erfolgt von der Wohnortgemeinde eine Kostenbeteiligung am Betreuungsplatz. Derzeit sind 2 U₃-Plätze in der Kita Regenbogen von auswärtigen Kindern belegt.

Für die unter 2jährigen gibt es derzeit nur das Angebot in der Kita Regenbogen und das wechselnde Angebot bei Tagespflegeeltern.

4. Übersicht über die Kostenentwicklung für die Bereiche Bildung und Betreuung



2018/19/20/2021 steigende Kosten insbesondere wegen notwendiger Investitionen im Schulzentrum Rosenfeld

Als Ausgangslage für die Erhebung der **Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen** wird landesweit angestrebt, rund 20 % der Betriebsausgaben der Kitas durch Elternbeiträge zu decken. Der Deckungsgrad durch Elternbeiträge für die Kitas der Stadt Rosenfeld liegt derzeit bei 14,6 % ohne Landeszuwendungen für die coronabedingten Beitragsausfälle. Nach Berücksichtigung der Landeszuwendungen für die Beitragsausfälle in Höhe von 33.909,15 € liegt der Kostendeckungssatz bei 18,44 %

5. Projekte, Planungen, Prognose

5.1. Bereich der Kindertagesstätten/Kleinkindbetreuungsbereich



5.1.1 Betreuungsplätze

Die Kapazität der in der Stadt Rosenfeld bestehenden Betreuungseinrichtungen ist nahezu erschöpft und mit einer abnehmenden Platznachfrage ist nicht zu rechnen.

Die Stadt Rosenfeld kann ihrer Verpflichtung zur Bereitstellung von Kindergartenplätzen für die **Kinder ab 3 Jahren in diesem Kindergartenjahr** noch nachkommen. Die Aufnahmekapazität deckt den Bedarf für die Altersgruppe ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt in den Kitas der Gesamtstadt. Die Kapazität verringert sich allerdings, sobald unter 3jährige oder ganztagsbetreute Kinder in den entsprechenden Gruppen aufgenommen werden.

Mit der kurzfristigen Einrichtung einer zunächst befristeten **Kleingruppe** in der kath. Kita St. Patricius, Heiligenzimmern wurde 2018 auf die damals aktuelle Bedarfssituation reagiert, da dort bereits angemeldete Kinder nicht mehr aufgenommen werden konnten. Zwischenzeitlich ist diese Kleingruppe in der gesamtstädtischen Bedarfsplanung unverzichtbar.

Ende des Kita-Jahres 2020/2021 wurde ergänzend zu dem in der Kita Regenbogen bestehenden **Ganztagesbetreuungsangebot** eine GT/VÖ-Mischgruppe in der Kita Sterntaler in Betrieb genommen. Bis zu 10 Ganztageskinder können hier aufgenommen werden.

Für berufstätige Eltern ist bei der Suche nach einer Wohnung oft entscheidend, ob eine Ganztagsbetreuung von der Krippe an bis einschließlich Grundschule gewährleistet ist.

Da es auch für die **Natur-Kita** Sonnenwinkel mit ihrer besonderen Betriebsform zwischenzeitlich deutlich mehr Anfragen als Plätze gibt, wurde die Betriebserlaubnis für eine Erweiterung mit einer Kleingruppe beantragt. Diese wird im laufenden Kita-Jahr in Betrieb genommen.

Die Nachfrage nach zusammenhängenden Öffnungszeiten (VÖ-Gruppen) und Ganztagesbetreuung resultiert insbesondere aus den gesellschaftlichen Veränderungen und berufsbedingten Gegebenheiten für berufstätige Mütter und Väter.

Für die Betreuung der Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr werden insgesamt 20 Plätze in 2 Krippengruppen in der Kita Regenbogen mit einer für die Familien attraktiven Betreuungszeit (VÖ und GT) angeboten. Die Plätze sind für das laufende Kita-Jahr ausgebucht. Im Bedarfsfall und bei vorhandener Platzkapazität werden Kleinkinder ab 6 Monaten aufgenommen.

Mit Ausnahme der Natur-Kita Sonnenwinkel und der Ganztageskita Sterntaler werden in allen Einrichtungen Kinder ab 2 Jahren in altersgemischte Gruppen aufgenommen.

Weiterer wichtiger Baustein im Ausbau der Tagesbetreuung ist das Angebot der Plätze bei Tagesmüttern und Tagesvätern. Das Angebot der Tagespflegeplätze wird im Auftrag des Zollernalbkreises vom Jugendförderverein e.V., Balingen, koordiniert. Leider ist das Angebot von Tagesmüttern mit entsprechender Qualifizierung in Rosenfeld derzeit gering. Aktuell sind 2 Tagesmütter mit insgesamt 7 Plätzen bekannt.

Die qualifizierten Tagesmütter und -väter in der Gesamtstadt Rosenfeld, die im Besitz einer Pflegerlaubnis sind, werden seit dem 01.05.2017 für die Betreuung von Kindern aus der Stadt Rosenfeld von 0 - 3 Jahren mit 1,- € pro Betreuungsstunde bezuschusst.

Für betreute Rosenfelder Kinder von 3 - 6 Jahren wird ein Zuschuss in Höhe von 1,- € pro Betreuungsstunde außerhalb der Öffnungszeiten der Rosenfelder Kindertageseinrichtungen gewährt.

5.1.2 Sprachförderung

In der Eilers-Kita werden im laufenden Kita-Jahr Maßnahmen der **Sprachförderung** nach dem Förderprogramm des Landes Baden-Württemberg „Kompetenzen verlässlich voranbringen“ (Kolibri) durchgeführt, das sowohl das bisherige Landesprogramm „Sprachförderung in allen Tageseinrichtungen für Kinder mit Zusatzbedarf“ (SPATZ), als auch Elemente des Projekts „Schulreifes Kind“ (SRK) beinhaltet. Die VwV Kolibri löst damit die bisher geltende SPATZ-Richtlinie ab. An den Sprachfördermaßnahmen nehmen insgesamt 27 Kinder teil.

5.1.3 Durchgehende Betreuung in den Sommerferien

Seit dem Kindergartenjahr 2013/2014 stimmen die kommunalen Kindertagesstätten ihre Ferienplanung für die Sommerzeit so miteinander ab, dass berufstätige Familien jederzeit die Möglichkeit haben, ihre Kinder zur Überbrückung der Ferienzeit in anderen Einrichtungen betreuen zu lassen. Der ev. Johann-Georg-Blocher-Kindergarten, Leidringen, beteiligt sich nach Genehmigung durch den kirchlichen Träger ebenfalls an diesem Projekt.

5.1.4 Mittagessen für die Kinder der VÖ- und Ganztags-Gruppen im U3 und Ü3-Bereich der Kita Regenbogen und der Kita Sterntaler

Die U3- und Ü3-Kinder der Kita Regenbogen und (neu) der Kita Sterntaler, die innerhalb 6 zusammenhängender Stunden bzw. ganztags betreut werden, können für einen Kostenbeitrag von 3,00 € pro Mahlzeit ein kindgerechtes Mittagessen einnehmen, das über den Betreiber der Schulmensa bezogen wird. Nach Beschluss des Gemeinderats bezuschusst die Stadt Rosenfeld das Angebot mit 1,- € pro Mittagessen.

Das Angebot wird sehr gut angenommen. 60 Kindergartenkinder werden derzeit mit Mittagessen versorgt. Die abschließende Zubereitung der Speisen erfolgt in der Kita Regenbogen durch den Mensabetreiber direkt in der Küche der Kita. Die Essenportionen für die Kita Sterntaler werden von dort in Wärmeboxen von städtischem Personal nach Bickelsberg transportiert.

Seit September 2020 bietet auch die ev. Johann-Georg-Blocher-Kita ein kindgerechtes, frisch zubereitetes Mittagessen an, das ebenfalls mit 1 € bezuschusst wird.

5.2. Sonstige Betreuungsangebote und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Eine Betreuung im Rahmen der **Verlässlichen Grundschule** findet im aktuellen Schuljahr an der Iselin-Schule Rosenfeld (32 Kinder), Grundschule Isingen-Heiligenzimmern in Heiligenzimmern (20 Kinder) und an der Grundschule Leidringen (14 Kinder) statt.

Die **Ferienbetreuung** für Grundschul Kinder wird regelmäßig in den Pfingstferien (1 Woche) und in den Sommerferien (3 Wochen) angeboten und insbesondere von berufstätigen Eltern oder Alleinerziehenden sehr gerne angenommen. Mit der pädagogischen Durchführung der Betreuung ist der Stadtjugendpfleger betraut, dervon einem bedarfsorientiert gebildeten Betreuungsteam unterstützt wird. Durchschnittlich nehmen zwischen 10 und 15 Kinder an dem Betreuungsangebot teil.

In der **Mensa** des **Schulzentrums** Rosenfeld wird von Montag bis Donnerstag eine vollwertige Schülerverpflegung angeboten. Es werden durchschnittlich 650 Essen pro Monat in Anspruch genommen. Auch hier erfolgt eine Bezuschussung durch die Stadt Rosenfeld als Schulträger mit 1,- € pro Mittagessen.

Um die **Mittagsbetreuung** für das Schulzentrum zu ergänzen, ist das benachbarte **Jugendhaus** von Montag bis Donnerstag jeweils von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr geöffnet, so dass die Schüler hier den Rest ihrer Mittagszeit mit den dort bestehenden Angeboten und unter Betreuung durch den Jugendpfleger verbringen können. Dieses Angebot wird von Schülern beider Schulen (Gemeinschaftsschule und Progymnasium gut und gerne genutzt)

Den täglichen **offenen Treff im Jugendhaus** an den Nachmittagen und am Freitagabend nutzen darüber hinaus regelmäßig Schüler und Jugendliche, hauptsächlich aus dem Kernstadtbereich.

Des Weiteren ist im Schulgebäude der **Iselin-Schule** ein **Betreuungsraum** eingerichtet, in dem ebenfalls von Montag bis Donnerstag jeweils von 12.00 - 14.00 Uhr eine von der Stadt angestellte Mitarbeiterin die für den Ganztagesbetrieb angemeldeten Schülerinnen und Schüler betreut. Nach Einrichtung der **Ganztageschule** an der **Grundschule Iselin-Schule** sind über den Schulträger 6 Betreuungskräfte angestellt.

Freizeit- und Ferienangebote wie z.B. die Ferienstadt Rosapolis und das Herbstferienprogramm des Jugend- und Kinderbüros gehören weiterhin zum jährlichen Veranstaltungsprogramm für Kinder und Jugendliche. Hier engagieren sich viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

Im Corona-Jahr 2021 konnte die Ferienspielstadt in den Sommerferien nicht durchgeführt werden. Stattdessen gab es mit den „**Ferien-Kids**“ eine modifizierte Form der Ferienbetreuung, an der in der ersten Sommerferienwoche coronabedingt nur 38 Kinder teilnehmen konnten.

Auch die **zahlreichen Vereine** in der Gesamtstadt Rosenfeld und die **Kirchengemeinden** betreiben in verschiedenen Abteilungen und Gruppen wertvolle Kinder- und Jugendarbeit. Auch diese fiel und fällt leider coronabedingt teilweise zur Zeit aus.

Eine hervorragende vereins- und einrichtungsübergreifende Aktion ist insbesondere auch die sportliche Bewegungsinitiative für Kinder, mit der das **Rosenfelder KinderSportabzeichen** erreicht werden kann. Im Koordinationsteam arbeiten neben der Stadt der Sportverein Rosenfeld, der TSV Bickelsberg, der TSV Brittheim, die Sportfreunde Isingen 2011, der Sportverein Heiligenzimmern, die Bogensportgruppe Heiligenzimmern, die Sportvereinigung Leidringen und das Jugendrotkreuz Rosenfeld mit.

Zur aktuellen Situation in der Kindertagesbetreuung der Stadt Rosenfeld kam mit Ausbruch des Kriegsgeschehens in der Ukraine und der damit verbundenen Aufnahme von kriegsvertriebenen Familien (i.d.R. Frauen und Kinder) im Stadtgebiet der Bedarf an Betreuung für eben diese Kinder.

Für die 2 - 6jährigen Kinder wurde eine **betreute Spielgruppe im Jugendhaus** eingerichtet, die ab KW 13 in Betrieb genommen wird.

5.3 Gremiumsarbeit

Die Stadtverwaltung ist in ständigem Austausch mit den Leiterinnen und den Kita-Teams aller Kindertagesstätten. **Regelmäßige Besprechungen** auf Leiterinnenebene werden unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen durchgeführt. Hierzu werden auch die Leiterinnen der kirchlichen Kindergärten eingeladen. Dadurch sind auch die kirchlichen Träger in den Entwicklungsprozess der Kindertagesbetreuung mit einbezogen, wobei mit diesen auch ein bedarfs- und situationsbezogener direkter Austausch stattfindet.

Der **Ausschuss für Kinder und Jugend** (beratender Ausschuss des Gemeinderates) beschäftigt sich u.a. mit Fragen und Themen der Kindergartenarbeit und Kindergartenplanung der Stadt Rosenfeld. **Aktuelles Thema für diesen Ausschuss ist die Bedarfsplanung und die Schaffung weiterer Betreuungsplätze für die kommenden Jahre.**

Wertvolle Unterstützung erhält die Stadt Rosenfeld von den **Fachberatungen** für Kindertageseinrichtungen beim Landratsamt und der Ev. Beratungsstelle.

5.4. Gute-Kita-Gesetz

Am 1. Januar 2019 ist das Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung, das sogenannte Gute-KiTa-Gesetz, in Kraft getreten. Mit dem Gesetz unterstützt der Bund die Länder dabei, die Kita-Qualität zu verbessern.

Eine zentrale Maßnahme im Rahmen der Umsetzung des Gute-Kita-Gesetzes ist eine **landesweit verbindliche Regelung der Leitungszeit**. Die Umsetzung der zusätzlichen Stunden durch Personalaufstockung (sechs Stunden pro Woche als Sockel für alle Kindertageseinrichtungen, zuzüglich zwei Stunden pro Gruppe ab der zweiten Gruppe, wurde bereits im Stellenplan 2020 berücksichtigt.

Begleitend zur Regelung der Leitungszeit ist vor allem die **Weiterqualifizierung von Kita-Leitungen** vorgesehen. Diese Fortbildungen konnten coronabedingt noch nicht so umgesetzt werden wie geplant und gewünscht.

Wir wünschen uns allen, dass der gesetzlich verankerte Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag, den wir den Kindern gegenüber haben, möglichst bald wieder uneingeschränkt erfüllt werden kann.

Die Erziehung ist die mächtigste Waffe, die man benutzen kann, um die Welt zu ändern.

Nelson Mandela